



MultISERVE



INJEKTORKONTROLLE

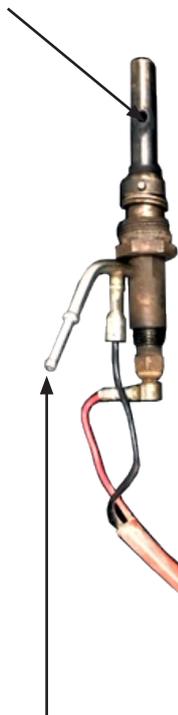
Bei der Durchführung einer DPF-Behandlung mit der MultiSERVE, ist es ratsam, um immer erst zu kontrollieren, ob die Injektoren funktionieren. Wenn diese nämlich nicht funktionieren, dann blockiert der DPF und eine Regeneration ist nicht möglich.

PROBLEM

Das Fahrzeug hat einen blockierten DPF und eine Regeneration ist nicht möglich. Die Notleuchte leuchtet und das Fahrzeug befindet sich eventuell im Notlauf oder gibt weniger Leistung. Kontrolliere immer, ob die Injektoren sauber sind, wenn dir ein Fahrzeug mit DPF-Regenerationsproblemen vorgezeigt wird.



Blockierter Injektor



Kontrolliere Widerstand



Verbinde Mityvac und kontrolliere Vakuum.
Folge den Instruktionen der Diagnoseapparatur beim Einsetzen eines Injektors.

ÜBER DIE INJEKTOREN

Der Injektor besteht aus zwei Hauptstücken - einer Einspritzdüse, um den Kraftstoff zum Abgasstrom zu leiten und einer Zündkerze, um den Kraftstoff zu erhitzen, um die Regeneration zu unterstützen. Der Injektor kann blockiert werden und so verhindern, dass der Kraftstoff zum Abgasstrom geleitet wird während der Regeneration. Die Entzündung kann verhindert werden durch einen Kurzschluss oder eine Überhitzung der Zündkerze (kann passieren, wenn die Kraftstoffflüssigkeit beeinträchtigt wird).

INJEKTOREN TESTEN

Verbinde die Vakuumpumpe (Mityvac) mit dem Schlauch der Kraftstoffzufuhr. Kontrolliere die Injektoren. Sollte eine Entzündung verhindert werden, dann kann Überhitzung oder ein Kurzschluss die Ursache sein. Kontrolliere den Widerstand der Zündkerze. Normalerweise sollte der Wert bei 1,1 Ohm liegen. Liegt der Wert unter 0,8 Ohm oder über 1,3 Ohm, dann muss die Zündkerze ausgetauscht werden. Wenn der Injektor in Ordnung ist, dann muss der Test an der Pumpe durchgeführt werden.

